



Land: Uruguay
 Hersteller:
 Gewehr: Mauser M 1900 (modif. dtsh. M 1871)
 Kaliber d.G.: 6,5 mm
 Gesamtlänge d.B.: 640 mm
 Klingenlänge: 515 mm
 Klingendurchmesser: 14 mm
 Klinge: Degenklinge m. kreuzförmigem Querschnitt,
 (a la frz. Mle 1886)
 Gefäßcode: a 115 / b 18 / c 15,5 / d 83,5 / e 32 / f 88,5
 Parierstange: abwärts bewegter Parierhaken
 Griff: Messing, einteilig, glatt
 Haltenut: T a 5,5 / b 7,8 / c 11 / d 4
 Drücker: links, interne Feder
 Gewicht: 500 g ✓
 Scheide: Stahl, Trage-Öse, (a la frz. Mle 1886)
 Griff Rücken: 1808
 Ortknopf: (R)

Bemerkung:

Laut Kiesling handelt es sich hier um dtsh. Gewehre M1871, die ca. 1885 nach Uruguay verkauft wurden. Sie wurden - wahrscheinlich - von der Firma Hotchkiss in Saint Denis bei Paris nach den Plänen des uruguayischen Ingenieurs Dovitis für das Kaliber 6,5 mm unter Verwendung des Daudetau'schen Magazines umgebaut.

Nach Janzen ist die Modellbezeichnung des Bajonettes M 1900. Es soll noch eine Bajonettvariante mit Nickel-Bronze-Griff existieren.